

# #PädoGate: Elitäre Pädophilenringe weltweit sind keine Verschwörungstheorie

Veröffentlicht von: [N8Waechter](#) am: 6. April 2017

[#PizzaGate](#) wurde unter dieser Bezeichnung von *Infowars* jüngst fallengelassen, nachdem dem Betreiber der bekannten Netzseite, *Alex Jones*, durch den Besitzer der *Pizzeria Comet Ping Pong*, *James Alefantis*, ruinöse Klagen angedroht wurden. Jones nahm diese zum Anlass, sich in aller Öffentlichkeit von allen Meldungen zu distanzieren, welche gegen *Alefantis* und sein Geschäft gerichtet waren. Dennoch ist das Thema Pädophilie in Elitenkreisen bei *Infowars* keineswegs erledigt, wie ein aktuelles Video von Paul Joseph Watson zeigt:



Zum Anschauen des Videos auf das Bild klicken (youtube)

Watson betont, dass es sich bei dem Thema keineswegs um "Verschwörungstheorie" handelt, sondern dass bei

→ »praktisch jeder großen Verhaftung von Pädophilen in jedem großen Land der Welt, hochrangigste Politiker, Richter, Berühmtheiten, Milliardäre und andere Mitglieder des Establishments immer miteinander in Verbindung stehen«.

So präsentiert Watson unbestrittene Belege aus der Vergangenheit, wie zum Beispiel den Multimillionär [Jeffrey Epstein](#), welcher im Jahr 2008 zu 18 Monaten Gefängnis

verurteilt wurde (von denen er nur 13 absitzen musste), weil er eine Minderjährige zur Prostitution gezwungen hat. Aus dem Video:

→ »Epstein hatte angeblich ein Team von Menschenhändlern, welche ihn mit Mädchen im Alter von gerade einmal 12 Jahren versorgt haben, damit sie seinen Freunden auf seiner "Orgien-Insel" dienen konnten«. Bei der Insel handelt es sich um Little St. James, welche Teil der Virgin Islands ist.

Bestätigt ist auch, dass der ehemalige *US-Präsident Bill Clinton* mindestens 26 Mal auf Little St. James zu Besuch war. Geflogen war er jeweils mit Epsteins Flugzeug – dem sogenannten "*Lolita-Express*" – wobei er in mindestens 5 Fällen seine Sicherheitsleute vom Secret Service zurückließ.

Weiter geht Watson auf die US-Talkshow Dr. Phil vom 21. März 2017 ein, in welcher eine junge Frau aus erster Hand recht detailreich geschildert hatte, wie ihr Leben als [Sexsklavin von Geburt](#) an aussah. In den Niederlanden wurde die Sendung von RTL [nach 15 Jahren Laufzeit kurzerhand abgesetzt](#) – offenbar war die Öffentlichmachung der Elite-Schweinereien für den Sender zu viel des Guten.

Im Jahr 2009 gründete Laura Silsby zusammen mit Charisa Coulter eine Organisation mit dem Namen "[New Life Children's Refuge](#)" [etwa: Neues Leben und Zuflucht für Kinder]. Beide Damen sind Mitglieder der Baptistenkirche in Central Valley, Idaho, und ihr christlicher Auftrag bestand offensichtlich darin, eine Fassade für Menschenhandel aufzubauen.

Im Januar 2010, nach dem schweren Erdbeben in Haiti, versuchten 10 Abgesandte im Auftrag Silsbys 33 Kinder über die haitianische Grenze in die Dominikanische Republik zu schmuggeln, von denen die Meisten keine Waisen waren, sondern nach wie vor Familie hatten. Silsby wurde letztlich wegen der "Veranlassung irregulären Grenzübertritts" zu 6 Monaten Gefängnis verurteilt, welche sie zum Zeitpunkt des Urteils bereits in Untersuchungshaft abgesessen hatte. Bill Clinton höchstpersönlich hatte vor Ort in Haiti nachweislich seinen Einfluss für die Reduzierung des Strafmaßes geltend gemacht.

Auch die "Traumfabrik" dürfte insbesondere für Kinder eher eine "Albtraumfabrik" sein. Elija Wood, bekannt aus der Herr der Ringe-Trilogie, hatte sich im vergangenen Jahr [offen zum Thema Pädophilie geäußert](#). Es selbst sei zwar nicht davon betroffen gewesen, weil seine Mutter ihn von entsprechenden Kontakten und Veranstaltungen ferngehalten hatte, dennoch sei Sex mit Kindern in Hollywood Gang und Gäbe. Auch der Kinderstar Corey Feldman hatte auf ABC unlängst Woods Äußerungen mit Nachdruck bestätigt. Er selbst sei den Pädophilen zum Opfer gefallen: »[Sie waren überall, wie die Aasgeier](#)«, sagte er vor laufender Kamera.

Das Thema selbst scheint in Hollywood nicht neu zu sein. Bereits in den 1970ern wurde der bekannte Regisseur Roman Polanski [wegen Sex mit einer 13-jährigen](#) verhaftet, was ihn dazu veranlasste aus Amerika zu flüchten. Auch in England gab es erst im Jahr 2012 einen Riesenskandal um den BBC-Moderator Jimmy Savile, als nach seinem Tod herauskam, dass er über Jahrzehnte [hunderte von Kindern missbraucht](#)

hatte. Empirische Untersuchungen der Verbindungen Saviles zu hochrangigen Mitglieder der Elite wurden jedoch bis heute nicht vorgenommen.

Paul Joseph Watson führt eine Reihe weiterer Beispiele aus der Vergangenheit auf und stellt abschließend die Frage:

→ »Da die Trump-Administration aggressiv mit Verhaftungen gegen Sex-Menschenhändler vorgegangen ist und während seines ersten Monats im Amt mehr als 1.500 verhaften lassen hat, ist es dies was Trump wirklich meinte, als er sagte, dass er "*den Sumpf trockenlegen*" will? Und ist ein großer Teil des Establishment-Krieges gegen Trump durch ihre Angst begründet, dass sich das Netz um ihre schäbigen, illegalen Aktivitäten schließt?«

In Anbetracht des in manchen Fällen durchaus als irrational einzustufenden Verhaltens mancher Trump-Gegner in der Polit- und Medienszene ist diese Frage gewiss berechtigt. Dennoch stellt sich die Frage, worauf denn wohl hinsichtlich der großen Namen noch gewartet wird?

Alles läuft nach Plan...

---

Übersetzungen aus dem Englischen vom Nachtwächter